

Dienstag, 18. April 1978

Blatt 877

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS  
ausgesendet:  
(violett)

Mehr Chancen für Kinder aus Problemfamilien  
Reichsbrücke: 1.300 Kubikmeter Beton für die Rostplatte  
XII. Internationaler Kongreß der Gemeinwirtschaft

Kommunal:  
(rosa)

Park bei der Stadthalle im Herbst fertig  
Schnellangriffsgeräte für die Wiener Feuerwehr

Lokal:  
(orange)

Verbraucherfilme - Wichtiges Informationsmittel  
Wiener Moschee: Kommende Woche Gleichenfeier  
Wiener Historische Kommission: Dokumentarfotos von 1934

Kultur:  
(gelb)

Jandl und Frischmuth in Budapest erfolgreich

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

.....  
bereits am 17. april 1978 ueber fernschreiber ausgesendet  
.....

l o k a l :

=====

mehr chancen fuer kinder aus problemfamilien:  
das jugendamt sucht verstaerkte, kontakte mit lokalen behoerden

13 wien, 17.4. (rk) gefaehrdung und verwaehrlosung von kindern und jugendlichen sind probleme, mit denen neben eltern und jugend-aemtern auch schulen, polizeidienststellen und gerichte konfrontiert werden. jede einrichtung versucht nach den gegebenen moeglichkeiten soziale konflikte und schwierigkeiten zu loesen. das jugendamt der stadt wien ist nun bestrebt, bei dieser wichtigen aufgabe mehr koordination und kooperation zu erreichen. es geht dem jugendamt dabei vor allem darum, das verstaendnis fuer die betreuung von problemfamilien zu verstaerken und ueber die hilfsmoeglichkeiten moderner sozialarbeit zu unterrichten.

diesen zwecken diene ein koordinationsgespraech, zu dem das jugendamt der stadt wien montag die zustaendigen behoerdenvertreter fuer den 20. bezirk eingeladen hatte. der leiter des institutes fuer sozialtherapie, des jugendamtes der stadt wien, harald picker, versuchte vor diesem forum in einem kurzreferat ueber probleme der betreuung schwieriger kinder und jugendlicher aus randgruppen moeglichkeiten aufzuzeigen, wie institutionen gefaehrdeten kindern und jugendlichen mehr chancen bieten koennten, in die gemeinschaft einzuwachsen. die vertreter der schule und der polizeibehoerden wurden eingeladen, staerker zu beachten, dass kinder aus familien, in denen strafen und beschimpfungen zum taeglichen leben gehoeren, keine sozialen verhaltensweisen lernen koennen. sie muessen, will man sie vor einer kriminellen laufbahn schuetzen, erst ueber die ausser-familiaeren instanzen in die gesellschaft eingegliedert werden. es erscheine daher sinnvoll, wenn die vertreter von schule und polizei gemeinsam mit den sozialarbeitern strategien fuer die betreuung von

./.

familien mit sozialen problemen entwickeln. dies koenne relativ leicht dadurch geschehen, dass man einerseits die auch bei den bestehenden gesetzlichen normen vorhandenen legalen toleranzraeume ausnuetze, anstatt sich immer starr an den buchstaben des gesetzes zu klammern. andererseits sei ein umdenkungsprozess noetig, der dazu fuehren muesse, nicht immer alle aufgaben nur an die jeweils "kompetente" institution zu delegieren, sondern sie im rahmen der vorhandenen moeglichkeiten auch selbst damit auseinanderzusetzen.

(may)

1328

.....  
bereits am 17. april 1978 ueber fernschreiber ausgesendet  
.....

k o m m u n a l :

=====

reichsbruecke: 1.300 kubikmeter beton fuer die rostplatte

15 wien, 17.4. (rk) das erste konstruktive element der neuen reichsbruecke nimmt gestalt an: heute montag wurde mit der herstellung der rostplatte des rechten brueckenpfeilers begonnen. dazu sind nicht weniger als 1.300 kubikmeter beton erforderlich.

die rostplatte bildet das fundament des neu aufzubauenden rechten pfeilers der reichsbruecke. der alte pfeiler wurde soweit abgetragen, bis in fuenf meter tiefe der caisson erreicht war. die rostplatte des neuen landpfeilers wird 36 meter lang, 8 meter breit und 4,5 meter hoch sein, sie ist mit 120 tonnen rippentor-stahl armiert. mehr als 200 fuhren von je sechs kubikmeter sind zu ihrer herstellung erforderlich. der beton wird von der mischanlage der u-bahn-arge praterstern bezogen. die rostplatte wird in zirka 20 stunden fertig sein. dabei muss mit sogenannten verzoeuertem beton gearbeitet werden, um ein gleichmaessiges abbinden zu erreichen.

nach fertigstellung der rostplatte kann mit dem aufbau des landpfeilers begonnen werden. er wird 20 meter lang und im mittel 3 meter stark sein, die hoehe betraegt 4,5 meter. (we)

1350

.....  
bereits am 17. april 1978 ueber fernschreiber ausgesendet  
.....

w i r t s c h a f t :

=====

## 12. internationaler kongress der gemeinwirtschaft in athen eroeffnet

19 wien, 17.4. (rk) in athen begann am montag der 12. internationale kongress der gemeinwirtschaft. vor 11 jahren, 1967, wurden die vorbereitungen des 8. internationalen kongresses der gemeinwirtschaft in athen durch den staatsstreich der militaers unterbrochen. fuehrende persoenlichkeiten der gemeinwirtschaft wurden eingesperrt oder in die emigration getrieben. nun, da die griechische demokratie wieder erstanden ist, wurde der 12. internationale kongress der gemeinwirtschaft organisiert. der generaldirektor des panhellenischen verbandes der laendwirtschaftlichen genossenschaften nicolas c o l y m v a s , wies auf den engen zusammenhang zwischen gemeinwirtschaft und demokratie hin. gemeinwirtschaft ist ein instrument der entwicklung der demokratie. aus den ersten vortraegen und diskussionen auf dem kongress zeigte sich schon, dass der internationale trend zu einer ausweitung der gemeinwirtschaft, auch in verschiedenen neuen formen, geht.

fuer die oesterreichische delegation sprach dr. walter f r e m u t h , der, von oesterreichischen erfahrungen ausgehend, die auffassung vertrat, dass ein starker gemeinwirtschaftlicher sektor der volkswirtschaft ueberhaupt erst eine auf dauer funktionsfaehige marktwirtschaft ermoeeglicht.

als praesident der arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft wurde stadtrat franz n e k u l a ins praesidium des kongresses gewaehlt. (adoeg)

k o m m u n a l :

=====

park bei der stadthalle im herbst fertig

1 wien, 18.4. (rk) einen neuen park gibt es ab herbst im 15. bezirk: eine erholungsflaeche fuer junge und aeltere menschen wird derzeit vom stadtgartenamt auf rund 19.000 quadratmeter flaeche oberhalb der stadthallengarage geschaffen. die herstellung dieses parks wird insgesamt 9 millionen schilling kosten, fuer die fortsetzung und beendigung der im vergangenen jahr begonnenen ausgestaltungsarbeiten stellte der gemeinderatsausschuss fuer inneres und buergerservice jetzt 6,5 millionen zur verfuegung.

diese neue gruenanlage im 15. bezirk wird ausser einem kinder- und jugendspielplatz auch eine grosse spielwiese fuer ballspiele und einen ruhebereich enthalten. vor allem als kommunikationsmoeglichkeit fuer junge menschen ist in dem park auch ein kleines forum geplant. (hs)

0823

schnellangriffsgeraete fuer die wiener feuerwehr

2 wien, 18.4. (rk) kleine sauerstoffgeraete, die den benuetzer eine halbe stunde hindurch mit atemluft versorgen, sind die schnellangriffsgeraete: 29 dieser geraete wird die wiener feuerwehr in naechster zeit wieder erhalten. ein entsprechender antrag wurde im gemeinderatsausschuss fuer inneres und buergerservice einstimmig genehmigt.

diese geraete koennen natuerlich nicht nur von den feuerwehrmaennern, die zum beispiel in einen mit giftgas erfuehlten raum eindringen, verwendet werden, sondern von der feuerwehr auch jenen menschen, die aus einem solchen raum fluechten muessen, umgelegt werden. (hs)

0825

k u l t u r :

=====

## jandl und frischmuth in budapest erfolgreich

4 wien, 18.4. (rk) restlos ueberfuellt war das budapester cafe 5. 'korona' bei einem auftritt von ernst j a n d l und barbara f r i s c h m u t h im rahmen der ''wiener wochen'', die derzeit in der ungarischen 'hauptstadt' veranstaltet werden. die literaturlesung erwies sich im programm der ''wien gruesst budapest'' - aktion ebenso als publikumserfolg wie die stadtausstellung im historischen museum, die letztes wochenende wieder mehr als 10.000 besucher verzeichnet hat. rainhard u r b a c h sprach in den raeumen des ungarischen pen-clubs sowie in einer radio-diskussion ueber tendenzen in der neuen oesterreichischen literatur. erfreulich grosses echo verzeichnete auch die vom wiener fremdenverkehrsverband in der stadtausstellung organisierte pressekonferenz des intendanten der wiener festwochen gerhard f r e u n d .

(fvv)

0915

L o k a l :

=====

verbraucherfilme - wichtiges informationsmittel des konsumenten

3 wien, 18.4. (rk) verbraucherfilme sind ein wichtiges informationsmittel des konsumenten, da sie - im gegensatz zu kommerziellen werbespots - ueber qualitaet und wert einer ware oder dienstleistung sachlich und auch ueber nachteile und maengel berichten. die waehrend mittwoch und donnerstag im rathaus stattfindenden, allgemein zuganglichen vorfuehrungen auslaendischer fernseh-verbraucherfilme koennten oesterreichischen produzenten denkanstoesse geben, in zusammenarbeit mit den dafuer zustaeendigen institutionen ebenfalls verbraucherfilme herzustellen. das koennte viel zur weiteren steigerung des konsumentenbewusstseins beitragen.

dies betonte konsumentenstadtrat heinz n i t t e l diensttag bei der enquete zu den verbraucherfilmtagen, die mit unterstuetzung des orf mittwoch und donnerstag durchgefuehrt werden.

an der enquete nahmen fachleute der geschaeftsgruppe ''staedti-sche dienstleistungen und konsumentenschutz'', der ministerien und kammern, des oegb, des vereins fuer konsumenteninformation sowie anderer, mit verbraucherfragen befasster institutionen teil.

einleitend wies nittel auf ein zunehmendes problembewusstsein der konsumenten hin. in dieser aufgelockerten atmosphaere der bereitschaft liege nun der von der bundesregierung eingebrachte entwurf eines neuen konsumentenschutzgesetzes vor, das nach der begutachtung hoffentlich recht bald vom gesetzgeber beschlossen werde.

dieses konsumentenschutzgesetz wird detaillierte bestimmungen ueber die rechtlichen beziehungen zwischen produzent, verkaeufer und kaeufer von waren und dienstleistungen enthalten und damit bisher nicht so leicht greifbaren misstaenden, wie sie sich gerade in den letzten jahren herausgebildet haben, einen riegel vorschieben. das spannt sich vom sogenannten ''kleingedruckten'' in kaufvertraegen ueber den kolonnenhandel bis zu unserioesen kreditvermittlern, deren unwesen gerade in unserer zeit ueppig ins kraut geschossen ist.

seit gruendung der geschaeftsgruppe ist die stadtverwaltung auf dem gebiet des konsumentenschutzes nicht untaetig geblieben. im juni



das vorjahres fand ein wiener konsumentenschutztag statt, der eine bestandsaufnahme aller moeglichkeiten ergab und wertvolle anregungen brachte. im juli 1976 startete die geschaeftsgruppe eine kampagne gegen die kaffeeteuerung, die bald zu einer fuehlbaren senkung der preise fuehrte. bewahrt hat sich der versuch, in der weihnachtszeit in zusammenarbeit mit dem verein fuer konsumenteninformation eine mobile beratungsstelle in der fussgaengerzone favoriten aufzustellen, die sehr stark frequentiert wurde. im zuge der einfuehrung der luxusmehrwertsteuer auf verschiedene waren des gehobenen bedarfes wurde das marktamt beauftragt, bei photoartikeln sowie bei stereogeraeten gegen ende vorigen jahres und zu beginn des heurigen jahres preiserhebungen in der branche durchzufuehren. dabei stellte sich heraus, dass der handel zum grossteil die preise fuer diese waren nur um die durch die steuer gerechtfertigte spanne erhoehte, manchmal nicht einmal ganz ausschopfte, dass jedoch die preisunterschiede bei den geprueften artikeln selbst in verschiedenen geschaeften enorme differenzen aufwiesen, vom handel also nicht immer korrekt kalkuliert werde.

als naechstes kuendigte der stadtrat eine aktion gegen die unserioeren kreditvermittler an, denen kreditnehmer ausgeliefert sind. obwohl am 1. juli 1977 eine verordnung des handelsministers dr. staribacher in kraft getreten ist, die uebervorteilungen des kreditwerbers abstellen soll, ist es nach wie vor nicht moeglich, alle unzu koemmlichkeiten zu beseitigen. insbesondere werden sie ueber die horrende zinsenbelastung, die sie bei solchen elementen eingehen muessen, im unklaren gelassen, sodass sie in der endsumme oft rueckzahlungen zu leisten haben, die den kredit bei weitem uebersteigen.

selbstverstaendlich wird der lebensmittelverkehr nach und in wien streng kontrolliert, teilte nittel weiter mit. demnaechst wird die in den letzten jahren errichtete neue lebensmitteluntersuchungsanstalt der stadt wien eroeffnet werden, die in hinkunft nicht nur fleisch, sondern alle lebensmittel zur pruefung uebernehmen darf. sie wird die modernste anstalt dieser art in europa sein.

wie wertvoll die arbeit der marktaemter im dienste der verbraucher ist, geht wieder aus dem letzten jahresbericht hervor. so haben beamte des marktammtes im vorjahr, aber auch heuer in der osterzeit, bei fleischhauern sogenanntes "nasses geselchtes" entdeckt, das durch zusatz bestimmter ueberdosen von lebensmittelchemikalien einen wesentlich hoeheren als den erlaubten wassergehalt

aufwies und somit als verfaelscht galt.

die pruefungen erstrecken sich nicht nur auf private betriebe, sondern auch auf unternehmen im bereich der gemeinde. als im oktober 1977 in staedtischen kindergaerten 93 kinder nach essensgenuss erkrankten, wurde die lieferantin der speisen, die woek, sofort unter die lupe genommen, wo infektionsquellen entdeckt wurden, was fuer die woek und ihre zulieferfirma natuerlich sanktionen nach sich zog. ebenso gruendlich werden auch regelmaessig in grosskuechen, werkskuechen und kasernenkuechen revisionen durchgefuehrt, nicht zuletzt in den filialen der wigast-betriebe. wenn die stadt wien kontrolliert und maengel aufdeckt, will sie keineswegs den markt stoeren, aber wo unzuakoemlichkeiten auftreten, wird streng durchgegriffen - ohne ansehen der person und des besitzers.

anlass der heutigen enquete ist eine diskussion und beurteilung von konsumentenfilmen aus dem ausland, wie sie dort im fernsehen gezeigt werden und zweifellos einen interessanten kontrast zur kommerziellen tv-werbung bieten, sagte nittel. die im rahmen der enquete und mittwoch und donnerstag oeffentlich gezeigten verbraucherfilme bringen produkte und dienstleistungen aus der sicht des konsumenten. sie sollen ihn beraten und aufklaeren.

wirtschafts- und sonstige werbung ist ein legitimes anliegen, aufmerksamkeit zu wecken und kunden zu werben. leider arbeitet die kommerzielle werbung nicht immer reell und manipuliert gefuehle, beduerfnisse und wuensche ihrer zielgruppen, oft mit psychologischen tricks und unterschwelliger beeinflussung.

wir sind dem orf dankbar, dass er sich bereit erklaert hat, mit der stadt wien diese verbraucherfilmtage zu veranstalten und beabsichtigt, den einen oder anderen streifen in einem seiner einschlaegigen programme einzusetzen. wir hoffen, im rahmen der aktivitaeten der geschaeftsgruppe auf dem gebiet des konsumentenschutzes damit einen weiteren positiven schritt getan zu haben, schloss nittel.

anschliessend wurden verbraucherfilme aus der bundesrepublik deutschland, grossbritannien und der schweiz vorgefuehrt. daran schloss sich eine umfangreiche diskussion.

die oeffentliche vorfuehrung der verbraucherfilme findet mittwoch, den 19., und donnerstag, den 20. april, im wappensaal des rathauses (eingang lichtenfelsgasse 2, feststiege 2) nonstop von 10 bis 18 uhr bei freiem eintritt statt. (wfz)

L o k a l :

=====

wiener moschee: kommende woche gleichenfeier

5 wien, 18.4. (rk) der bau des "vienna islamic center" in wien-floridsdorf, am hubertusdamm, ist so weit fortgeschritten, dass kommenden diensttag, 26.april, die gleichenfeier stattfinden kann. die festreden werden landeshauptmann-stellvertreter hubert p f o c h , stadtrat dr. erhard b u s e k und baumeister ing. richard l u g n e r halten. seine exzellenz sheikh a b d u l l a h a l k h a y y a l wird die enthuehlung des kuppelhalbmondes vornehmen.

mit der errichtung des islamischen zentrums wird ein langgehegter wunsch der in wien lebenden moslems erfuehlt. urspruenglich sollte schon in der monarchie eine moschee gebaut werden. der erste weltkrieg verhinderte das vorhaben. vor mehr als zehn jahren wurde dann ein komitee zur errichtung eines islamischen zentrums gegrundet. die stadt wien stellte das 8.000 quadratmeter grosse areal zur verfuegung, auf dem sich nun bereits das minarett und der kuppelbau erhebt. die kosten fuer das gesamte zentrum werden vom koenigreich saudi arabien getragen. (smo)

0955

L o k a l :

=====

wiener historische kommission:

dokumentarfotos von 1934

7 wien, 18.4. (rk) die wiener historische kommission, die buergermeister leopold g r a t z mit der sammlung von erinnerungsberichten der wiener bevoelkerung beauftragt hat, hatte bereits an ihrem ersten arbeitstag hochbetrieb. fast pausenlos meldeten sich telefonisch frauen und maenner fuer tonbandinterviews an, mehr als ein dutzend schriftlicher berichte ist bereits eingelangt.

unter den ersten materialien befinden sich dokumentarfotos vom februar 1934, die fotos aller sozialdemokratischen abgeordneten vom jahre 1911 und material ueber die 60-jahr-feier "lied der arbeit" in der saengerhalle auf der jesuitenwiese im august 1928, an dem 102 gesangsvereine teilgenommen haben.

franz wohlmutth uebersandte seine lebenserinnerungen, belegt mit zahlreichen fotos, plakaten und programmheften. er hatte sich in der zeit der arbeitslosigkeit als strassensaenger ein paar groschen verdient und dann mit tausenden anderen bei einem strassensaenger-wettbewerb der "kronen-zeitung" teilgenommen. als er diesen wettbewerb gewann, gruendete er mit freunden das "wohlmutth-terzett", das vor und nach dem zweiten weltkrieg in vielen laendern europas mit wienerliedern grosse erfolge feierte.

die historische kommission hat ihren sitz im rathaus, stiege 4, parterre, zimmer 28. sprechstunden sind montag und donnerstag von 10 bis 15 uhr. telefonisch ist die kommission unter der nummer 42 800/durchwahl 3839 erreichbar. (sti)

1144